

Eberswalde, 28.10.2025

Vorlage-Nr.: BV/0269/2025

- öffentlich -

**Betrifft: Prüfauftrag zur Umsetzung von Maßnahmen im Rahmen des
Klimaanpassungskonzeptes**

Beratungsfolge:

Ausschuss für Stadtentwicklung, Wohnen und Umwelt (Fachausschuss 3 - F3)	02.12.2025	Vorberatung
Hauptausschuss	04.12.2025	Vorberatung
Stadtverordnetenversammlung	11.12.2025	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung prüft, welche Maßnahmen erforderlich und geeignet sind, um die klimatische Situation auf dem Bahnhofsvorplatz zu verbessern.

Erste Vorschläge sowie Aussagen zu Fördermöglichkeiten und Folgekosten werden im II. Quartal 2026 im Ausschuss für Stadtentwicklung, Wohnen und Umwelt vorgestellt.

Sachverhaltsdarstellung:

Der Bahnhofsvorplatz ist sehr stark versiegelt. Der längere Aufenthalt auf dem Platz birgt an Hitzetagen für Reisende gesundheitliche Gefahren, da wenig Schattenplätze vorhanden sind und sich sommerliche Hitze auf Grund der großflächigen Versiegelung des Platzes dort staut. Laut Klimaanpassungskonzept sind eine Reihe von baulichen Veränderungen denkbar, um das Klima auf dem Platz erträglicher zu machen.

Deshalb sollten im Rahmen einer Prüfung Möglichkeiten der Entsiegelung von Flächen geprüft werden. Durch ein Konzept zur Begrünung mit geeigneten Pflanzen könnte zudem die Attraktivität des Platzes erhöht werden.

In die konzeptionelle Betrachtung sollte ebenfalls der laut Klimaanpassungskonzept mit einer hohen Priorität versehene Zugang zu Trinkwasser (Trinkwasserbrunnen) berücksichtigt werden. Die Stadtverwaltung wird gebeten, einen fachlichen Austausch mit der Stadt Bernau bei Berlin aufzunehmen, da der dortige Bahnhofsvorplatz gerade vorbildlich umgestaltet wird.

Karen Oehler
Fraktionsvorsitzende